



Schlüsselfunktion auf hohem Niveau

Mit zunehmendem Wettbewerb bei immer enger werdenden Märkten und erschwerten Bedingungen wird die Ausbildung – und vor allen auch die permanente Weiterbildung – für Betriebe und Kaderleute zu einem entscheidenden Wettbewerbsvorteil.

Mit der Ausbildung zum Industriemeister sollen Spezialisten geschaffen werden, die als Kadermitarbeiter, Industriemeister, Abteilungsleiter oder Inselstellenleiter in Produktion, im Unterhalt und Service, in der Logistik oder ähnlichen Betrieben erfolgreich eingesetzt werden können. Mit Fachwissen und Erfahrung tragen Sie wesentlich dazu bei, dass die betriebliche Leistung zu optimalen Kosten-Leistungs-Relationen erbracht werden kann.

Als Industriemeister wirken Sie als Bindeglied zwischen dem höheren Führungskader und den ausführenden Mitarbeitern in der Werkstatt bzw. im Betrieb. Das stellt Sie vor hohe Anforderungen. Sie müssen einerseits die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge erkennen, andererseits beeinflussen Sie durch Ihr Führungskönnen das Betriebsergebnis in hohem Masse. Sie tragen somit entscheidend zur Wirtschaftlichkeit der Leistungserstellung und somit zum Erfolge des Betriebes bei.

Kenntnisse psychologischer Gesetzmässigkeiten bilden eine Voraussetzung für eine erfolgreiche Mitarbeiterführung. Wichtig ist dabei auch

die Fähigkeit, sich selbst im Hinblick auf Führungsvorgänge realistisch einzuschätzen um in entsprechenden Situationen richtig zu reagieren. Die Arbeit im Team wird immer wichtiger. Anleiten der Mitarbeiter, Probleme methodisch richtig lösen und Lösungen wirkungsvoll präsentieren sowie ein überzeugendes Auftreten sind weitere Kriterien, die von Bedeutung sind.

Die praxisbezogene, zeitgemässe und den Anforderungen der Wirtschaft entsprechende Ausbildung eröffnet denjenigen, die diese anspruchsvolle Ausbildung mit Erfolg abschliessen, ein breites Tätigkeitsfeld in Produktion-, Logistik-, Unterhalt und Service- sowie ähnlichen Betrieben, ein breites und interessantes Tätigkeitsfeld.

Die Absolventen unserer Höheren Berufsbildung sind auf dem Arbeitsmarkt besonders begehrt, da sie sofort produktiv eingesetzt werden können. Grundlage dafür bildet die Kombination von abgeschlossener Berufsausbildung, mehrjähriger Berufserfahrung sowie eine moderne Ausbildung als Industriemeister.

Mit dem Lehrgang höhere Fachprüfung bietet unsere Höhere Berufsbildung eine attraktive und anspruchsvolle Ausbildungsmöglichkeit. Zugleich verfügt der Industriemeister über beste Startbedingungen für die berufliche Weiterbildung in Richtung einer höheren

Spezialisierung oder verschiedener Formen des projektbezogenen und betrieblichen Managements.

Ausgewiesenen Berufsleuten steht durch den Besuch dieses Lehrgangs und durch dessen erfolgreichen Abschluss mit dem eidg. anerkannten Diplom als Industriemeister in diesem anspruchsvollen Gebiet eine viel versprechende Zukunft offen.

Die «Leitplanken» für die berufliche Weiterbildung sind einerseits durch das BBG und das BBV (Bundesgesetz über die Berufsbildung und die Verordnung über die Berufsbildung), andererseits durch die Reglemente und Bestimmungen der Höheren Berufsbildung gegeben.

HF-NDS

Nachdiplomstudien mit eidg. Titel

EMBA

Executive Master of Business Administration

Nach zwei Jahren Praxis als Techniker HF:



Eidg. anerkanntes Diplom Techniker HF

Betrieb und Unternehmung der Höheren Fachschulen IBZ

Ausbildung zum Techniker HF Betrieb und Unternehmung

Weiterbildungsmöglichkeiten

Industriemeister mit eidg. Diplom

Eidg. Prüfung beim VIM (Extern)

Intensivwoche – Vorbereitung auf die eidg. Prüfung

4. Semester

Promotion für das 4. Semester: Semesternoten – Präsenz

3. Semester

Promotion für das 3. Semester: Semesternoten – Präsenz

2. Semester

Promotion für das 2. Semester: Semesternoten – Semesterprüfung – Präsenz

1. Semester

Vorkurse:

Mathematik/Office-Anwendungen

Aufnahmebedingungen

Abgeschlossene Berufslehre oder eine gleichwertige Ausbildung
Gute mathematische Vorkenntnisse

Ausbildungsziele, Ausbildungsdauer

Die zielgerichtete Ausbildung zum Industriemeister erfolgt im Wechselspiel zwischen Theorie und täglicher praktischer Anwendung im beruflichen Umfeld. Ihre Spezialität ist die praktische Umsetzung von Konzepten und Projekten aller Art, in der Ihnen an der Schnittstelle zwischen Planung und Ausführung eine zentrale Funktion zufällt. Ihre hohe Problemlösungskompetenz prädestiniert Sie zu ausgesprochenen Realisatoren, auf die eine wettbewerbsorientierte Wirtschaft je länger desto weniger verzichten kann. Die Industriemeister Ausbildung an unserer Höheren Berufsbildung wird bewusst auf diese Kernkompetenzen fokussiert. Im Mittelpunkt steht das Bestreben, Ihnen berufsbegleitend ein nutzwertbezogenes Wissen zu vermitteln, das Sie laufend in der Praxis nutzen können. Ziel dieser Ausbildung ist es im Weiteren, Sie als angehendes Kadermitglied zu unternehmerischem Denken und Handeln zu qualifizieren. Diese Fähigkeit erweist sich heute als zunehmend wichtigere Komponente im Anforderungsprofil aller Kaderstufen.

Neben dem für den Industriemeister erforderlichen wichtigen Grund- und Fachwissen kommt der Allgemeinbildung eine grosse Bedeutung zu. Das Wissen um die Zusammenhänge zwischen Umwelt, Unternehmung und ihrem Umfeld gehört ebenso zur Ausbildung wie die persönlichen Arbeitstechniken und die Kommunikation.

Die Fallstudien bieten Ihnen eine zusätzliche Möglichkeit das erlernte theoretische Wissen in die Praxis umzusetzen und Sie auf die Diplomarbeit sowie Ihr zukünftiges Einsatzgebiet bestens vorzubereiten.

Die Ausbildung ist grundsätzlich unabhängig von Produkten und Herstellern. Die praktischen Arbeiten basieren auf verbreiteten Systemen. Systemübergreifende Technologien und Migrationen von Systemen und Plattformen werden speziell berücksichtigt.

Ausbildungsdauer

Die berufsbegleitende Ausbildung zum Industriemeister erstreckt sich auf insgesamt

- **4 Semester**
- **Anschliessend haben Sie die Möglichkeit die Höhere Fachprüfung zum Eidg. Diplom «Industriemeister im Maschinen- und Apparatebau» abzulegen.**

Unsere Ausbildung legt eine solide Basis zum Bestehen der Prüfung. Als Ergänzung und Festigung des Fachwissens bietet Ihnen unsere Höhere Berufsbildung in der Zeit nach Abschluss der Ausbildung und vor der eidg. Prüfung eine Intensivwoche als Prüfungsvorbereitung an.

Administrative Hinweise

Anmeldung

Für die Anmeldung zum vorliegenden Lehrgang ist das beiliegende Formular zu verwenden.

Kosten

Wir verweisen zu den Angaben auf dem Anmeldeformular.

Einschreibung

Die Anmeldungen werden von der Schulleitung geprüft. Sind alle für den Besuch des Kurses erforderlichen Voraussetzungen erfüllt, so wird die Anmeldung – Kursdurchführung vorbehalten – bestätigt.

Teilnahme

Im Interesse eines optimalen Lernfortschrittes ist die Zahl der Kursteilnehmer beschränkt. Die Anmeldungen werden deshalb in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Übertrifft ihre Zahl jene der verfügbaren Plätze, so behält sich die Schulleitung vor, die überzähligen Anmeldungen – unter gleichzeitiger Information der Betroffenen – für den nächstfolgenden Kurs vorzumerken.

Kurszeiten

Der Direktunterricht findet jeweils am Samstagvormittag statt sowie etwa einmal monatlich zusätzlich an einem Freitagabend und etwa 3-4 mal pro Semester an einem Samstagnachmittag. In Ergänzung zu diesen Pensen finden 2- oder 3-tägige Blockveranstaltungen (Workshops) an Wochentagen statt. Auf diese Weise kann die Abwesenheit vom Arbeitsplatz auf ein Minimum reduziert werden.

Die Kurszeiten entnehmen Sie dem Anmeldeformular.

Kursorte

Wir verweisen auf die beiliegende Kursübersicht zum jeweiligen Semesterbeginn.

Für Workshops, Praktikum, Labor- und Systembenützung behält sich die Schulleitung die Bestimmung eines zentralen Kursortes vor.

Kursänderungen

Es ist das Ziel unserer Höheren Fachschulen, die Kurse stets auf dem aktuellsten Stand des Fachwissens zu halten. Modifikationen in Lehrplan und Stoffprogramm bleiben deshalb vorbehalten.

Leitung/Auskünfte

IBZ

**Schulen für Technik Informatik
Wirtschaft**

Zentralsekretariat

5201 Brugg

Telefon 056 460 88 88

Telefax 056 460 88 87

E-Mail ibz@ibz.ch

www.ibz.ch

Adresse

VIM

Verein für höhere Fachprüfungen
für den Industriemeister
im Maschinen- und Apparatebau
Bernstrasse 394

8953 Dietikon

Telefon 01 744 48 22

Telefax 01 744 45 00

E-Mail vim.geschaeftsstelle@bluewin.ch

**«Verlangen Sie unsere
detaillierten Unterlagen.»**